

Das Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie e. V. (ATB) ist Pionier und Treiber der Bioökonomieforschung. Wir schaffen wissenschaftliche Grundlagen für die Transformation von Agrar-, Lebensmittel-, Industrie- und Energiesystemen in eine umfassende biobasierte Kreislaufwirtschaft. Wir entwickeln und integrieren Technik, Verfahren und Managementstrategien im Sinne konvergierender Technologien, um hochdiverse bioökonomische Produktionssysteme intelligent zu vernetzen und wissenschaftsbasiert, adaptiv und weitgehend automatisiert zu steuern. Wir forschen im Dialog mit der Gesellschaft – erkenntnistrotz und anwendungsinspiriert.

Für unseren Programmbereich „**Individualisierte Tierhaltung**“ suchen wir zum 01.03.2025 eine

Arbeitsgruppenleitung (m/w/d) (100%)
für den Arbeitsbereich „**Infektionen und antimikrobielle Resistenzen in der Nutztierhaltung**“

Antimikrobielle Resistenzen (AMR) sind eine der zehn größten Bedrohungen für die globale Gesundheit und sind jährlich Todesursache für Millionen von Menschen, mit steigender Tendenz. Unter besonderer Berücksichtigung des One-Health-Konzepts spielt die Betrachtung komplexer Zusammenhänge zwischen Mensch, Tier und Umwelt eine zentrale Rolle. Bei der Betrachtung von AMR stehen Nutztiere besonders im Fokus, da $\frac{3}{4}$ aller verabreichten Antibiotika für Tiere eingesetzt werden. Daher findet man insbesondere bei Nutztieren ein hohes Level an Antibiotikarückständen und antimikrobiell resistenten Mikroorganismen. Die AG „Infektionen und AMR in der Nutztierhaltung“ untersucht Prävalenz, Transmission und Reduktionsmaßnahmen von Infektionen, Zoonosen und AMR innerhalb der Nutztierhaltung (Rinder, Schweine & Geflügel) und deren Umgebung. Zur Unterbrechung von Infektionsketten und antimikrobiell resistenten Ausbreitung ist es notwendig, Gefahrenquellen zu identifizieren und Übertragungswege zu kennen und genauer zu charakterisieren. Basierend auf den daraus gewonnenen Erkenntnissen werden effektive und praktisch umsetzbare Präventions- und Minderungsmaßnahmen definiert. Diese sollen langfristig dazu dienen, den Antibiotikaeinsatz in der Nutztierhaltung zu reduzieren, Tierwohl und Tiergesundheit zu erhöhen, und die Gefahr für Mensch und Umwelt durch Krankheitserreger tierischen Ursprungs zu verringern.

Ihr Aufgabengebiet

- Selbständige und eigenverantwortliche Forschungstätigkeit in einem interdisziplinären und internationalen Kontext auf dem Gebiet der Infektionen und AMR bei Nutztieren unter dem One-Health-Ansatz
- Ausbau und Leitung einer eigenen interdisziplinären Arbeitsgruppe
- Publikation wissenschaftlicher Ergebnisse in international renommierten Fachzeitschriften
- Präsentationen auf nationalen und internationalen Fachtagungen
- Konzeption und Koordination eigener wissenschaftlicher Projekte
- Einwerbung von nationalen und internationalen Drittmittelprojekten
- Öffentlichkeits- und Transferarbeit der wissenschaftlichen Aktivitäten
- Mitwirkung an Lehraufgaben und eigenständige Durchführung von Lehrveranstaltungen
- Nachwuchsförderung (Betreuung von Bachelor-, Master- und Promotionsarbeiten)
- Ausbau und Pflege internationaler Kooperationen
- Mitwirkung in einschlägigen-, nationalen und internationalen Gremien
- Aktive Mitarbeit bei wissenschaftlichen Fragestellungen und Strategieentwicklungen des ATB

Ihr Qualifikationsprofil

- Universitätsabschluss (Diplom/Master) und Promotion im Bereich Biologie, Veterinärmedizin, Agrarwissenschaften oder vergleichbar
- Vertiefte Fachkenntnisse und erfolgreiche wissenschaftliche Tätigkeit im Bereich Mikro- und Molekularbiologie mit Schwerpunkt auf AMR-Detektion und -Identifikation
- Praktische Erfahrungen im Arbeiten mit Nutztieren und in deren Umgebung
- sehr gute Kenntnisse im Bereich Aerosolanalyse und eingesetzter Messtechnik
- Vertiefende Methodenkenntnisse in den Bereichen: Mikrobiologie (Kultivierung, Erregerdiagnostik, Konservierung, etc.), Molekularbiologie (Sequenzierungstechniken, PCR, Elektrophorese, etc.) und Aerosolmessungen (Partikelgrößen und -massen)
- sehr gute Veröffentlichungsbilanz
- nachgewiesene Erfolge bei der Einwerbung von Drittmitteln
- Erfahrung in der Projektkoordination und Führung von Projektteams
- Erfahrung im Bereich Nachwuchsförderung
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (verhandlungssicher)
- zielorientiertes und selbstständiges Arbeiten, persönliches Engagement, Zuverlässigkeit, Flexibilität, hohes Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft werden vorausgesetzt
- EU-Führerschein Klasse B und Dienstreisebereitschaft

Wir bieten Ihnen

- Eine exzellente Infrastruktur mit hochmoderner Technik
- Ein attraktives Arbeitsumfeld in einem interdisziplinären, internationalen und engagierten Team
- Eine spannende Tätigkeit in einem hochaktuellen Themenfeld
- Sehr gute Qualifizierungsmöglichkeiten
- Den Zugang zu nationalen und internationalen Netzwerken für Ihre wissenschaftliche Fortentwicklung
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen, die die Vereinbarkeit von Beruf und Familie fördern
- Betriebseigene Elektrofahrräder und PKW zur Durchführung von Dienstreisen
- Beteiligung am VBB-Firmenticket oder Deutschland-Ticket
- Einen Arbeitsort am Rande einer malerischen Landschaft, gut erreichbar mit Fahrrad und den öffentlichen Personennahverkehr

Die Stelle ist in Vollzeit oder vollzeitnah (75%-100 %) und unter Beachtung der persönlichen und arbeitsrechtlichen Voraussetzungen zunächst befristet für fünf Jahre zu besetzen. Eine Evaluation der Arbeitsleistung erfolgt zum Ende des vierten Jahres. Auf dieser Grundlage wird über die Möglichkeit einer unbefristeten Beschäftigung entschieden. Mit Einstellung erfolgt eine Bestellung zum*r Leiter*in der Arbeitsgruppe, die nach erfolgreicher Begutachtung jeweils um fünf Jahre verlängert wird. Die Vergütung erfolgt in Abhängigkeit von Ihrer Qualifikation und Berufserfahrungen bis zu Entgeltgruppe 14 TV-L.

Weitere Informationen erhalten Sie von **Prof. Dr. Thomas Amon** (Tel.: +49 331-5699 510, E-Mail: tamon@atb-potsdam.de) und im Internet unter www.atb-potsdam.de.

Wenn Sie sich mit Ihrer Fachkompetenz in unsere interdisziplinäre Forschung einbringen möchten, freuen wir uns über Ihre Bewerbungsunterlagen bestehend aus Anschreiben, Lebenslauf, Studienabschlüsse, Track Record und einem Konzept zur mittelfristigen Entwicklung Ihrer Arbeitsgruppe und deren Einbindung in die Arbeiten des ATB und des Leibniz-Innovationshofs für nachhaltige Bioökonomie. Wir bitten Sie, Kontaktdaten von mindestens einem/r Empfehlungsgeber*in zu nennen.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **12.01.2025** online über unser Bewerbungsformular zur Stellenausschreibung, Kennzahl **2024-5-7**, unter <https://www.atb-potsdam.de/de/karriere/offene-stellen>. Nach Bewerbungsschluss eingehende Bewerbungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mit der Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Bewerbungsunterlagen auch im Falle einer erfolglosen Bewerbung für die Dauer von sechs Monaten aufbewahrt werden. Weitere Informationen zur Verarbeitung, Speicherung und Schutz Ihrer Daten finden Sie unter: <https://www.atb-potsdam.de/de/special/datenschutzerklaerung-fuer-den-bewerbungsprozess>

Veröffentlicht am 03.12.2024